

Zeitschrift: Die Schweiz : schweizerische illustrierte Zeitschrift
Band: 4 (1900)
Heft: 22-23

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Kaufan Sie Seide

nur in erstklassigen Fabrikaten zu billigsten Engros - Preisen, meter- und robenweise, für Strassen-, Gesellschafts-, Ball- und Braut-Toiletten. Modernste Neuheiten in unerreichter Auswahl in weiss, schwarz und farbig jeder Art. Tausende von Anerkennungsschreiben. Muster und Ware franko.

Seidenstoff - Fabrik - Union

Adolf Grieder & Cie., Zürich.

Inhalts-Verzeichnis des Heftes 22/23.

Seite	Seite
Isabelle Kaiser. Weihnachtsmärchen. Mit einer Originalzeichnung von J. Stauffacher	Dr. Dr. Meissner. Ein Besuch des Edmondo von Amicis bei Jules Verne
Jakob Böckhart. Die Barettlochter. (Schluß)	Vom Truppenzusammenzug des III. Schweizer.
Adolf Frey. Wächterslied. Gedicht	* Armeekorps. Mit zwölf Originalzeichnungen, für „Die Schweiz“ gezeichnet von Evert van Munden, (Genf) Paris
Dimitri Fuglein. Auf der Ferienreise. Gedicht (Fortsetzung)	Juvenis. In Liebe. Gedicht
Eduard Pauli-Bodmer. Markt und Messe in Bern. Mit sieben Originalzeichnungen von Karl Gehri	Vom Bühnentheater
Louis P. Beck. Heinrich Heine	Miscellen
M. Schmidt-Gartow. Glück	Kochrezepite
Adolf Frey. Aus dem Zürcher Festspiel. Gedicht	Kunstbeitagen
J. Stauffacher. Winterstimmung. Gedicht. Mit einer Kopfleiste von Fritz Widmann	Karl Gehri, Münchenbuchsee (Bern): (Für „Die Schweiz“ gezeichnet)
R. Henne am Rhyu. Der Tiger als Hunderruber	Marktscene in Bern (zwei Abbildungen).
Adolf Frey. Mailied. Gedicht	Wochenmarkt in Bern.
Louis P. Beck. Der Greis in der „Wävern“. Mit Kopfleiste von E. Weber und einer Originalaufnahme	Der Geischtmarkt („Chachell-Märkt“) in Bern.
	Meyer-Gassel: Am Gebirgsbach, mit Gedicht von Alb. Heim, Zürich.
	Titelblatt: Wilhelm Tell. Originalzeichnung von Rich. Schaupp, (St. Gallen) München.
501	530
503	536
508	538
508, 539	Umschlag
509	Beilage
513	
517	
523	
524	
524	
525	
526	



Als
Kräftigungsmittel
für
Kinder und Erwachsene
unerreichbar!
Dr. med. Hommel's Haematogen

Warnung vor Fälschung!

Man verlange ausdrücklich
Dr. Hommel's Haematogen.

Die GESELLSCHAFT

HALBMONATSSCHRIFT FÜR LITTERATUR UND KUNST

HERAUSGEBER: M.G. CONRAD u. J. JACOBOWSKI

XVI. JAHRGANG

Ältestes und führendes Organ der modernen Bewegung in Litteratur und Kunst.

Preis pro Vierteljahr 4 Mk.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen u. Postämter sowie direkt vom Verlag.

Probenummer umsonst.

DRESDEN LEIPZIG
VERLAG DER „GESELLSCHAFT“ E. PIERSON'S VERLAG (INH. RICH. LINCKE)

Herr Dr. med. Köppel in Rzeszów (Galizien) schreibt: „Mit Dr. Hommel's Haematogen habe ich in zwei Fällen von Lungenschwindsucht mit hochgradiger Blutarmut und vollständiger Appetitlosigkeit sehr gute Erfolge erzielt. Schon nach Verbrauch einer Flasche besserle sich sowohl das Aussehen, als auch der Appetit bedeutend.“

Herr Dr. med. Pust, Stabsarzt in Posen: „Dr. Hommel's Haematogen hatte bei einem durch Keuchhusten arg heruntergekommenen Kinde einen geradezu verblüffenden Erfolg. Die Esslust nahm täglich mehr und mehr zu, das Fleisch wurde wieder fest und die Gesichtsfarbe eine blühende.“

ist 70,0 concentrirtes, gereinigtes Haemoglobin (D. R.-Pat. No. 81,391). Haemoglobin ist die natürliche, organische Eisen-Eiweissverbindung der Fleisch-Nahrungsmittel. Geschmackszusätze: chemisch reines Glycerin 20,0. Malagawein 10,0. Preis per Flasche (250 gr) Frs. 3.25. — Dépôts in allen Apotheken. Litteratur mit hunderten von ärztlichen Gutachten gratis und franko. (K-149-Z)

Nicolay & Co., Zürich, Hanau a. M. und London E. C.

Miscellen.

Die beiden letzten Walzer von Johann Strauß

Abschieds-Walzer F-dur und Tschler-Walzer A-dur sind soeben im Musikverlag von Hermann Seemann Nachfolger in Leipzig erschienen (Preis der Ausgabe für Klavier zu zwei Händen je Mk. 1,80). — Neben dem Ballet „Aischenbrödel“ sind diese Walzer die einzigen im Nachfolger des verehrten Wiener Meisters vorgefundene Kompositionen, welche ein wirklich in sich abgeschlossenes Ganzebild. Sie gehören nach dem Ausdruck allererster musikalischer Kapazitäten zu den besten, was der „Walzerkönig“ geschrieben hat; der „Abschieds-Walzer“ mit seinen zum Teil wehmütligrührrenden, stellenweise aber wiederum geradezu fastinfernenden, hinreißend wirkenden Klängen darf vielleicht ganz besonders als der „Schwanengesang“ des Meisters bezeichnet werden, während der „Tschler-Walzer“ durch seine teils pastoral angehauchte, teils überaus grazile und pikanter Melodie ebenfalls seine Romantikatur rechtfertigt. Ohne Zweifel dürfen diese beiden Walzer blumen kurzem zu den am meisten genannten und gespielten Kompositionen von Johann Strauß gehören, und sie zählen entschieden zu den interessantesten Novitäten der heurigen musikalischen Saison.

Im 12. Jahrgang erscheint
Lauterburg's illustrierter schweiz. Almanachkalender
365 Ansichten aus allen Gegenden der Schweiz mit geschichtl. und geograph. Notizen.

Diefer Umstand spricht genug für die Beliebtheit dieses Werkes, und der reizende, farbenreiche Hintergrund, den der Kalender dieses Jahr trägt, wird die Zugkraft dieses hübschen Kalenders sicherlich noch erhöhen. Es stellt eine Alpshütte dar, deren Thüre quasi der Block mit den 365 Bildern vorstellt. Um diese herum sind Alpenrosen und Edelweiss graziös gruppiert.

Der Inhalt entspricht dem geschmackvollen Neuhern nicht nur, sondern ist hier die Hauptthre, und darin zeichnet sich Lauterburg's. Kalender vor allem aus. Der Besitzer hat auch etwas, und die sinnreiche Verbindung der Daten, die Liebereinstimmung von Tag und Bild, wo es sich machen ließ, erhöhen ihren Wert als Lehrmittel.

Wer nicht findet sie deshalb in vielen Schulen als solches eingeführt.

Die Gratis-Kunstverlosung für die Löser des im Kalender enthaltenen geograph. Preisträtsels hätte dieser

zwar kaum nötig, aber es ist eine Einrichtung, die man gerne mit in Kauf nimmt, denn gewiß würde es jedem Vergnügen sein, das Original legend eines der abgedruckten Bilder als Delgemälde oder dufstiges Aquarell zu besitzen, und abgesehen davon erhöht das Rätsel selbst das Interesse an diesen gediegenen Kalendern.

Die Amateur-Photographen

unseres Leserkreises seien auf das heutige Inventar der Firma Gustav Schmidt in Berlin W. 35 aufmerksam gemacht, welches eine Reihe vorzüglicher Lehrbücher und Spezialwerke auf photographischen Gebiete aufweist. Das Taschenbuch der Photographie von Dr. G. Vogel, welches bereits in 7. Auflage vorliegt, sei darunter an erster Stelle genannt. Wer dieses Buch als Angeber benötigt, der ist gut beraten. Die unter dem Titel „Photographische Bibliothek“ erscheinenden Bände bieten für verschiedene Spezialgebiete zuverlässige Auskunft und Anleitung. Die in dem gleichen Verlage erscheinenden „Photographischen Mitteilungen“, eine inhaltreiche, prächtig illustrierte Halbmonatsschrift gibt in der denkbar angenehmsten und unterhaltsamsten Weise einen Überblick über die Fortschritte auf photographischem Gebiete. Ausführliche Prospekte liefern der genannte Verlag kostenfrei.

Lenzburger Confitüren